

Annemarie Kury
Gersthofenstr. 93/31
1180 Wien
0664 170 50 44

annemariekury@hotmail.com
www.annemariekury.uskw.at

Konto : Annemarie Kury/Bosnien
IBAN : AT05 2011100034812598
BIC : GIBAATWWXXX

Wien, im Frühling 2016

Liebe große Runde der Spender, liebe Bosnien-Interessierte!

Meine 182. Bosnien-Fahrt war von 1. bis 8. April 2016, sie war gut und brachte viel Freude bei 26 Hausbesuchen.

Ich hatte das Glück, dass Oberstleutnant Gerhard Seidl privat mit seinem Auto nach Bosnien fuhr und mich samt meinen Sachen mitnahm. Die Fahrt ging diesmal über Ungarn, so sparten wir uns die Autobahnvignette in Slowenien und den größten Teil der Autobahnmaut in Kroatien. Der zeitliche Aufwand war gleich wie über Slowenien. Die Grenzkontrolle diesmal kein Problem!

In Nordostbosnien / Tuzla hatte ich Unterstützung von Herrn Maid, dem Koordinator von unserem Tagestherapie-Zentrum für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen „**Schritte der Hoffnung = Koraci nade**“.

Maid ist, wie auch alle TherapeutInnen und neu auch unsere ehemalige Stipendiatin und nun Psychologin Svjetlana von XXX Lutz / Österreich, in Koraci nade angestellt.

Ohne diese großzügige Finanzierung könnte Koraci nade nicht bestehen.

Die wirtschaftliche, soziale und medizinische Situation ist in Bosnien weiterhin ganz schlecht. Umso größer ist die Freude über unsere Hilfe:

Patenschaftsgeld, im Land gekaufte Lebensmittel, Saatgut, Erde, medizinische Versorgung und andere kleine Geschenke.

Die Verteilung war mit Hilfe unseres in Bosnien stationierten Bundesheeres möglich. Unsere Soldaten hatten **Freude** bei dieser Arbeit und packten trotz wetterbedingter Erschwernisse (am 5. April hatte es ungewöhnliche 29 Grad!) fest an und fotografierten so manche Begegnung, die ihnen sicher in Erinnerung bleiben wird.

Der Bericht des Bundesheeres und die dazugehörigen Fotos mögen ALLEN Interessierten und Spendern ein Dank und Gruß von den ganz armen Menschen im Kanton Tuzla sein und FREUDE bringen!

Einen guten Sommer wünscht mit vielen Dank und lieben Grüßen
Ihre, Eure, Deine Annemarie Kury

Bundesheer:

Österreichische Soldaten unterstützen Annemarie Kury

05. April 2016 - Seit Ausbruch des Krieges am Balkan 1992 sammelt Annemarie Kury Spenden für notleidende Menschen in Bosnien und Herzegowina. Sie bringt Geld, Kleidung und Lebensmittel ins Land, finanziert bosnischen Familien Ziegen, Schafe oder auch eine Kuh. Aus dem Verkauf der Milchprodukte beziehen diese Familien dann ein bescheidenes Einkommen.

Hilfe für Arme

Bei ihren Fahrten nach Bosnien besucht Kury auch zahlreiche Familien, die oft in abgelegenen Gegenden in Armut leben. Annemarie Kury greift vielen Familien durch finanzielle Unterstützung unter die Arme. Unter anderem ermöglichte sie einer Mutter von neun Kindern eine ärztliche Behandlung sowie die Bereitstellung von Medikamenten.

Hoffnung

Anderen schenkte sie Saatgut zur Bewirtschaftung ihrer Felder und manche Menschen bekamen schlicht Zuspruch für ihr Tun, um die Hoffnung weiter aufrechtzuerhalten.

182 Mal Bosnien und zurück

Im Zuge ihrer 182. Fahrt nach Bosnien bekam sie zum wiederholten Mal Unterstützung von österreichischen Soldaten. Die Einsatzkräfte halfen bei der Verteilung von Gütern im Kanton Tuzla.

83-Jährige hält Soldaten auf Trab

Bei unzähligen Hausbesuchen konnten die Soldaten miterleben, was Frau Kury im Alter von 83 Jahren noch im Stande ist zu leisten. Trotz einer kürzlich erlittenen Lungenentzündung war sie unermüdlich unterwegs und hielt die österreichischen EUFOR-Soldaten auf Trab.



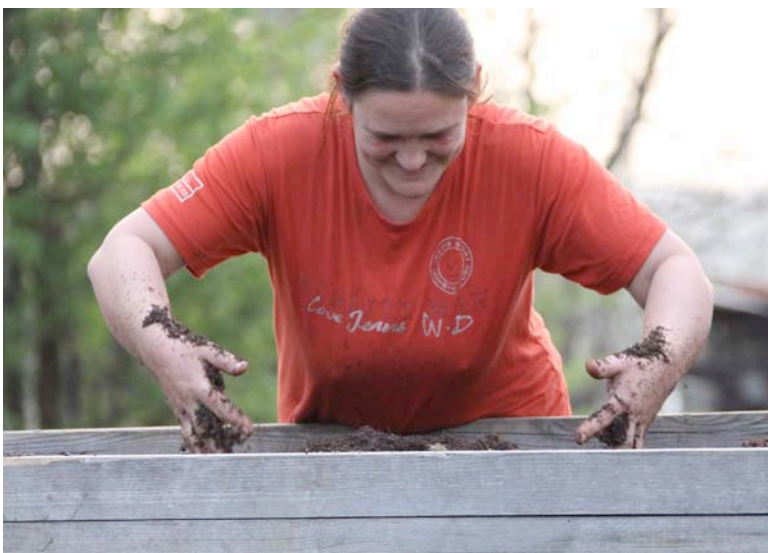
Die österreichischen EUFOR – Soldaten tragen die Lebensmittel für zu bosnischen Familien



Zu manchen Häusern können wir nur mit dem Schubkarren Saatgut und Erde bringen



Das Hochbeet von Ajka wird mit neuer Erde gefüllt...



damit ist zur depressiven Ajka die **Freude** wieder gekommen!



Freude mit dem neuen Ball



Der spastisch gelähmte Suljo freut sich über die Patches von unseren Soldaten



„Unser Wachkoma-Patient“ wird von seiner Frau seit 5 Jahren zu Hause gepflegt



Nur mit diesen Jahresmarken haben arbeitslose Familien Medizinische Versorgung (5€ pP)

Freude über das Patenschaftsgeld



Auch Pause macht Freude!!!

Im Herbst fahre ich wieder.